

*„Wahrlich, ich sage euch,
was ihr einem dieser meiner
geringsten Brüder getan habt,
habt ihr mir getan.“*

(Mt 25,40)

Rundbrief: Januar 2016

Liebe Haiti Freunde,

dankbar blicken wir auf das Jahr 2015 zurück. Die Schule hat ein weiteres erfolgreiches Jahr hinter sich. Wir haben darüber berichtet. Auch die Bau- bzw. Renovierungsvorhaben konnten wie geplant durchgeführt werden. Jetzt stehen uns die ersten Bilder der Arbeiten zur Verfügung.

Das Wohngebäude von Anneliese wurde auf der ganzen Fläche aufgestockt. So haben wir jetzt genug Platz um Mitarbeiter und Gäste, die für längere Zeit in der Schule mithelfen, entsprechend unterbringen zu können. Frau Dr. Holst und ihre Gruppe konnten das Gebäude auch gleich einweihen.

Das vierköpfige Team war im November 14 Tage für einen zahnärztlichen Einsatz zu uns gekommen. An mehreren Tagen wurden in Les Cayes und Meyer jeweils 40-50 Personen behandelt. Sie hatten stundenlange Fußmärsche auf sich genommen und mußten auch noch lange auf die Behandlung warten. Aber für die Chance von ihren Schmerzen befreit zu werden, nehmen die Menschen solche Wege auf sich. Es ist in Haiti nicht selbstverständlich Medikamente zu erhalten und eine regelmäßige Zahnbehandlung ist unerschwinglich. Durch die längere Behandlungszeit wurde es notwendig, eine deutsche Studentin einzuweisen, die gerade bei Anneliese ist, die Flourbehandlung bei den Schülern durchzuführen. Insgesamt konnten ca. 300 Patienten behandelt werden und es wurden 3500 Schmerztabletten und 1100 Antibiotika verteilt. Wir danken Frau Dr. Holst herzlich für diesen großartigen Einsatz.

Der komplette Bericht von Martina Stürner kann auf unserer Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“ eingesehen werden.

Für die Schule wurde ein zweifarbiges Anstrich gewählt. Dadurch wirkt die ganze Anlage viel einladender und freundlicher. Vor allem die Innenräume haben sehr gewonnen. Freundliche Farben statt betongrau. Das ist nicht nur ein optischer Gewinn. Die Räume sind jetzt viel heller. Da die Schulräume keine künstliche Beleuchtung haben, konnten wir so ein besseres Umfeld für die Schüler schaffen.

Unser Dank gilt Humedica, die diese Aktion finanziert haben.



Die Aufstockung auf Annelieses Wohnhaus



Innenansicht



Anneliese und das Team von Frau Dr. Holst (3.v.l.)



Die Zahnbehandlung

Welthunger-Index 2015

Die Welthungerhilfe hat vor kurzem ihren Welthunger-Index veröffentlicht. (Das komplette Dokument kann unter www.welthungerhilfe.de eingesehen werden.) Dieser wird aus dem Prozentsatz der unterernährten Bevölkerung, dem Prozentsatz der unterernährten Kinder und die damit verbundene Wachstumsverzögerung und dem Prozentsatz der Kindersterblichkeit errechnet.

Weltweit sind die Werte gestiegen, das heißt der Hunger geht zurück. Auch Haiti konnte seine Werte in den letzten Jahren verbessern. Nach der Einteilung der Welthungerhilfe wird die Situation immer noch als „sehr ernst“ bezeichnet.

Haiti belegt den Platz 99 in einer Liste von 104 Ländern. Dabei ist Haiti von afrikanischen und asiatischen Ländern, wie Sierra Leone und Afghanistan umgeben. Der nächste Staat des amerikanischen Kontinents ist Guatemala auf Platz 54. Dieses Alleinstellungsmerkmal Haiti im karibischen Raum ist ein Zeichen der Instabilität, die leider immer noch vorherrscht.

Durch unsere Kinderspeisung können wir der Situation zumindest etwas entgegen wirken. Ihre großzügigen Spenden ermöglichen es uns seit 2006 unseren Schülern täglich eine warme Mahlzeit zu bieten.

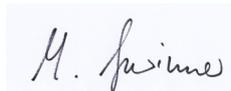
Nachrichten aus dem Land

Thema Präsidentschaftswahlen. Nach den ersten Vorwahlen vom 25. Oktober blieben zwei Kandidaten für das Amt des Präsidenten übrig. Sofort wurden Rufe laut, daß es bei der Auszählung zu Unregelmäßigkeiten gekommen ist. Die Folge, der Wahltermin mußte mehrfach verschoben werden. Als letzter Termin steht im Moment der 24. Januar.

Doch diesem Termin hat Jude Celestin, einer der beiden Kandidaten, bereits eine Absage erteilt. Die Zeit wäre zu kurz um sich entsprechend vorzubereiten. Im schlimmsten Fall bliebe nur ein Kandidat übrig. Auch eine weitere Verlegung ist nicht ganz einfach. Die Amtszeit von Michel Martelly endet am 7. Februar. Danach wäre das Land de facto ohne Staatsoberhaupt. Man darf also gespannt sein, wie es weiter geht.

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich ein gutes und gesegnetes neues Jahr

Herzliche Grüße aus Kornwestheim



Manfred Gwinner
2. Vorsitzender



Der neue Anstrich der Schule



Auch die Schulräume erstrahlen in neuem Glanz



Foundation e.V.
- Hoffnung für Haiti -

Karl-Joos-Str. 31
70806 Kornwestheim
www.foundation-ev.de

Manfred Gwinner
Tel. 07154 - 177660
foundation_ev@yahoo.de

Roland Lorenz
Tel. 07223 - 800351
info@arche-ottersweier.de

Maria Wiedmann
Tel. 07636 - 1788
gervasis@t-online.de

Bankverbindung:

Foundation e.V.
Sparkasse Staufen-Breisach
BIC: SOLADES1STF
IBAN: DE59 6805 2328 0001
1964 50

(Geben Sie bitte Ihre vollständige Adresse an, um eine Spendenbescheinigung